

Ostmecklenburgische Bahnwerke GmbH (OMB): Verhandlungen unterbrochen!

Auch in der 4. Verhandlungsrunde gab es kein ernstzunehmendes Angebot des Arbeitgebers. Im Gegenteil, er verschlechterte sogar sein Angebot noch einmal.

Er bot uns nur noch eine **Einmalzahlung von 50 €** pro Monat, also 300 € für das Jahr 2022 statt der zuletzt angebotenen Entgelterhöhung von 1,5 Prozent auf die Monatsentgelttabellen.

Wir haben dieses verschlechterte Angebot sofort abgelehnt und die Verhandlungen unterbrochen.

Der Arbeitgeber scheint die Sorgen und Nöte der Kolleginnen und Kollegen in keiner Weise ernst zu nehmen. Die EVG fordert eine deutliche Entgelterhöhung, um unsere Mitglieder in diesen schwierigen Zeiten zu entlasten. Deshalb sind unsere Forderungen mehr als berechtigt, die Entgelte um 12 Prozent zu erhöhen, inklusive der Weiterentwicklung des EVG-Wahlmodells und der Einführung einer arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersvorsorge sowie des Fonds für Wohnen und Mobilität.

Wir werden nun mit der Tarifkommission und unseren Mitgliedern weitere Schritte in der Tarifrunde 2022 besprechen und planen.

Downloads



Aushang

(PDF, 135.02 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/Tarif/Aushaenge/2022/2022-10-05_Info_Tarifpolitik_-_OMB_-Verhandlungen_unterbrochen.pdf)

